

Republik Österreich
Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport



A U S B I L D U N G S V E R T R A G

geschlossen zwischen

Republik Österreich, vertreten durch den Bundesminister
für Landesverteidigung und Sport
als Erhalter des Fachhochschul-Masterstudienganges Militärische Führung,
dieser vertreten durch den Leiter der Abteilung AusBA

und

der oder dem Studierenden
zur Teilnahme am Fachhochschul-Masterstudiengang Militärische Führung

.....
AkGrd NAME Vorname, Sozialversicherungsnummer bzw. Ersatzkennzeichen

§ 1 Rechtliche Grundlagen

Der Ausbildungsvertrag basiert insbesondere auf folgenden gesetzlichen Grundlagen:

- Bundesgesetz über Fachhochschul-Studiengänge (Fachhochschul-Studiengesetz – FHStG), BGBl. Nr. 340/1993 idgF
- Bescheid des Fachhochschulrats vom 01 07 2011, GZ 2011/288, über die Akkreditierung des Fachhochschul-Masterstudienganges Militärische Führung (FH-MaStg MilFü)
- Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz – HS-QSG, BGBl. I Nr. 74/2011 idgF

§ 2 Pflichten des Erhalters

- (1) Der Erhalter verpflichtet sich, einen ordnungsgemäßen Studienbetrieb im Sinne des Bescheides des FHR GZ 2011/288 in der gem. § 10 Abs. 3 (3) FHStG geänderten Fassung zu gewährleisten, der es dem oder der Studierenden ermöglicht, das Studium in der vorgesehen Studiendauer abzuschließen. Der Studiengang umfasst 4 Semester.

Näheres regeln der Studienplan und die Prüfungsordnung für den FH-MaStg MilFü gem. oa. Bescheid des FHR (Abschnitt F des Akkreditierungsantrages; III. Hauptstück der Satzung; siehe dazu auch § 5 Abs. 3).

- (2) Der Erhalter verpflichtet sich, bei Vorliegen der Voraussetzungen die für das Studium notwendigen Zutrittsgenehmigungen zu militärischen Liegenschaften, die erforderlichen Mitfahrgenehmigungen auf Heereskraftfahrzeugen sowie die Berechtigung zur Benützung von heereseigenen Ausbildungsmitteln zu erteilen.

Es besteht in Folge kein Anspruch auf Schadenersatz, wenn die Genehmigung oder Berechtigung aus Gründen, die bei der oder dem Studierenden liegen, nicht erteilt werden kann.

- (3) Als Studienort gilt grundsätzlich die Landesverteidigungsakademie (LVak) in Wien. Das 1. Semester ist an der Theresianischen Militärakademie in Wiener Neustadt zu absolvieren. Das Vertiefungsgebiet ist an der LVak oder an einer Waffen- und Truppengattungsschule des Österreichischen Bundesheeres zu absolvieren.

§ 3 Rechte des Erhalters

Der Erhalter kann Studierende unter bestimmten Voraussetzungen vom Studium ausschließen.

Ausschlussgründe sind:

- (1) Wiederholte Verfehlungen bzw. einzelne schwerwiegende Verstöße gegen die Hausordnung der Landesverteidigungsakademie¹, welche insbesondere das öffentliche Ansehen dieser als akademische Bildungseinrichtung schädigen (vgl. die jeweilige Hausordnung idgF gem. Beilage bzw. online).
- (2) Mehrmaliges unentschuldigtes Fernbleiben von den Lehrveranstaltungen.
- (3) Wiederholtes und verschuldetes Nichteinhalten von Prüfungs- und Abgabeterminen.
- (4) Grobe und schwerwiegende Verstöße gegen die in § 5 des Ausbildungsvertrages angeführten Pflichten der Studierenden.

§ 4 Rechte der Studierenden

- (1) Eine Unterbrechung des Studiums² muss bei der Studiengangsleitung beantragt werden. Die Gründe der Unterbrechung und die beabsichtigte Fortsetzung des Studiums sind nachzuweisen oder glaubhaft zu machen. In der Entscheidung sind zwingende persönliche, gesundheitliche oder berufliche Gründe nach Möglichkeit zu berücksichtigen. (z.B. Schwangerschaft, Verletzung oder Krankheit, Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes). Während der Unterbrechung können keine Prüfungen abgelegt werden.
- (2) Die einmalige Wiederholung eines Studienjahres in Folge einer negativen kommissionellen Prüfung ist möglich. Eine Wiederholung ist bei der Studiengangsleitung zu beantragen. Durch die Studiengangsleitung ist unter Bedachtnahme auf den Studienerfolg darüber zu entscheiden, welche bereits positiv absolvierten Prüfungen und Lehrveranstaltungen des zu wiederholenden Studienjahres im Zuge der Wiederholung erneut zu absolvieren bzw. zu besuchen sind. Nicht bestandene Prüfungen und die entsprechenden Lehrveranstaltungen sind im Zuge der Wiederholung des Studienjahres jedenfalls zu wiederholen oder erneut zu besuchen.

¹ Für die Absolvierung des 1. Semesters gilt die Hausordnung der Theresianischen Militärakademie (siehe dazu § 2 Abs. 3).

² Bei Ressortangehörigen erfordert die gewährte Unterbrechung dienstrechtliche Maßnahmen durch die Dienstbehörde/Personalstelle.

- (3) Beschwerden gegen Entscheidungen der Studiengangsleitung können beim Kollegium eingebracht werden.
- (4) Die oder der Studierende hat das Recht, an den Wahlen gem. Hochschulinnen- und Hochschülerschaftsgesetz idGF teilzunehmen und sich an die Ombudsstelle für Studierende beim BMWFV zu wenden.

§ 5 Pflichten der Studierenden

- (1) Die oder der Studierende verpflichtet sich, den durch die Hochschulinnen- und Hochschülerschaft festgelegten Beitrag für die Österreichische Hochschulinnen- und Hochschülerschaft semesterweise im Vorhinein zu entrichten. Weiters verpflichtet sich die oder der Studierende, den durch die LVAk konkret errechneten allfälligen Kostenbeitrag, der über die Kosten für Materialien, Sachmittel und sonstige Serviceleistungen des regulären Studienbetriebes hinausgeht, bis zum jeweils festgesetzten Termin zu entrichten.³
- (2) Die oder der Studierende verpflichtet sich, anlässlich der Aufnahme in den FH-MaStg und Verleihung eines akademischen Grades die personenbezogenen Daten (Vor- und Familienname bzw. Nachname; Lichtbild; akademische(r) Grad(e); Sozialversicherungsnummer; Heimatadresse bzw. Zustelladresse; Geschlecht) bekannt zu geben.
- (3) Die oder der Studierende verpflichtet sich, die Regelungen zur Durchführung des Studienbetriebes (Akkreditierungsantrag, Satzung, die detaillierte Prüfungsordnung vor Ort und die Richtlinien zum Studienbetrieb für den Fachhochschul-Masterstudiengang Militärische Führung) sowie die Hausordnung der Landesverteidigungsakademie bzw. Theresianischen Militärakademie (siehe dazu § 2 [3]) insgesamt einzuhalten.
- (4) Die oder der Studierende verpflichtet sich, die im Zusammenhang mit dem Studienbetrieb überantworteten Sachen sorgfältig und schonend zu behandeln sowie im Falle einer Beschädigung bzw. eines Verlustes Ersatz zu leisten.
- (5) Die oder der Studierende verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle ihr oder ihm im Rahmen der Ausbildung anvertrauten oder bekannt gewordenen Geheimnisse und zur Unterzeichnung der beiliegenden Geheimschutzverpflichtung.

³ Gilt nicht für Ressortangehörige.

§ 6 Auflösung bzw. Kündigung des Ausbildungsvertrages

- (1) Die oder der Studierende hat das Recht, das Studium ohne Angabe von Gründen iVm Abs. 4 zu beenden. In diesem Fall ist eine Fortsetzung des Studiums zu einem späteren Zeitpunkt jedoch nicht möglich.
- (2) Der Ausbildungsvertrag kann jederzeit im beiderseitigen Einvernehmen ohne Angabe von Gründen aufgelöst werden.
- (3) Eine einseitige Kündigung durch den Erhalter ist ausschließlich aus den in § 3 angeführten Gründen zulässig. Die Absicht der Kündigung ist der oder dem Studierenden, außer bei Ausschließungsgründen nach § 3 Abs. 1 und 4, mindestens einmal nachweislich schriftlich anzudrohen.
- (4) Eine einseitige Kündigung durch die Studierende oder den Studierenden ist unter Einhaltung einer 4-wöchigen Kündigungsfrist möglich.

§ 7 Erlöschen bzw. Beendigung des Ausbildungsvertrages

Der Ausbildungsvertrag erlischt automatisch durch den erfolgreichen Abschluss des FH-MaStg oder endet durch Ausschluss vom Studiengang auf Grund einer negativen Beurteilung der letztmöglichen Prüfungswiederholung, sofern nicht ein Antrag gemäß § 4 Abs. 2 erfolgt.

§ 8 Akademischer Grad

Nach positivem Abschluss des FH-MaStg wird durch das Kollegium der akademische Grad „Master of Arts in Military Leadership (M.A./MA)“ verliehen.

§ 9 Gerichtsstand

Die Vertragsparteien vereinbaren für alle Streitigkeiten aus dem vorliegenden Vertrag die örtliche Zuständigkeit des für 1010 Wien sachlich zuständigen Gerichtes, sofern nicht besondere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. Es gilt österreichisches Recht.

Beilagen

Satzung (www.bundesheer.at)

Akkreditierungsantrag

Richtlinien für die Durchführung des FH-MaStg inklusive Prüfungsordnung vor Ort
Hausordnung der Landesverteidigungsakademie

(www.lvak.intra.bmlv.at/ihmf/fh_masterstudiengaenge)

Hausordnung der Theresianischen Militärakademie (www.miles.ac.at im Login-Bereich)

Geheimhaltungsverpflichtung

WIEN,

Für den Bundesminister:
Der Leiter der Abteilung AusbA

Die oder der Studierende

RS

(.....)

(.....)